

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023



Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Ennepe-Ruhr-Kreis
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.143	20.224	19.994	-1.081	-5,3	552	3,0	7,5	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.818	12.286	12.192	-468	-3,8	1.591	15,6	19,3	16,7
54,6% Männer	6.458	6.627	6.578	-169	-2,6	713	12,4	14,4	10,8
45,4% Frauen	5.360	5.659	5.614	-299	-5,3	878	19,6	25,7	24,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.051	1.163	1.107	-112	-9,6	365	53,2	70,5	54,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	246	352	341	-106	-30,1	124	101,6	222,9	162,3
34,2% 50 Jahre und älter	4.041	4.017	4.026	24	0,6	378	10,3	8,2	7,2
22,8% dar. 55 Jahre und älter	2.695	2.627	2.641	68	2,6	307	12,9	8,7	7,5
39,4% Langzeitarbeitslose	4.656	4.726	4.698	-70	-1,5	308	7,1	8,1	6,9
8,2% Schwerbehinderte Menschen	968	984	980	-16	-1,6	-127	-11,6	-9,3	-8,5
36,7% Ausländer	4.342	4.539	4.528	-197	-4,3	1.289	42,2	49,8	48,5
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.696	2.004	1.935	-308	-15,4	-97	-5,4	-9,3	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	5.635	3.939	1.935	x	x	-347	-5,8	-6,0	-2,3
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.165	1.881	1.429	284	15,1	302	16,2	-19,9	-21,2
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	5.475	3.310	1.429	x	x	-551	-9,1	-20,5	-21,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,1	7,0	x	x	x	5,9	5,9	6,0
dar. Männer	7,1	7,2	7,2	x	x	x	6,3	6,3	6,5
Frauen	6,6	6,9	6,9	x	x	x	5,5	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	6,5	7,1	6,8	x	x	x	4,3	4,2	4,5
15 bis unter 20 Jahre	6,8	9,8	9,4	x	x	x	3,3	3,0	3,6
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,0	x	x	x	5,5	5,5	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,2	6,2	x	x	x	5,7	5,8	5,9
Ausländer	24,9	26,0	26,0	x	x	x	18,2	18,0	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,7	7,6	x	x	x	6,4	6,5	6,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.901	14.379	14.370	-478	-3,3	1.293	10,3	13,1	11,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.822	16.207	16.138	-385	-2,4	1.560	10,9	12,7	11,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.915	16.304	16.226	-389	-2,4	1.557	10,8	12,6	11,3
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,2	9,2	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.132	3.111	3.086	21	0,7	216	7,4	2,5	-1,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.374	18.549	18.462	-175	-0,9	1.367	8,0	8,7	8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.350	7.366	7.378	-16	-0,2	723	10,9	10,2	10,1
Bedarfsgemeinschaften	13.425	13.604	13.577	-178	-1,3	842	6,7	7,7	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	305	336	175	-31	-9,2	-77	-20,2	-13,2	-57,6
Zugang seit Jahresbeginn	816	511	175	x	x	-366	-31,0	-36,1	-57,6
Bestand	1.854	1.779	1.784	75	4,2	-625	-25,2	-25,3	-30,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.745	5.624	5.547	121	2,2	112	2,0	-3,1	-8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.387	3.388	3.353	-1	-0,0	223	7,0	2,2	-3,2
57,5% Männer	1.947	1.971	1.955	-24	-1,2	96	5,2	0,2	-5,6
42,5% Frauen	1.440	1.417	1.398	23	1,6	127	9,7	5,1	0,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	327	318	262	9	2,8	66	25,3	21,8	-4,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	30	19	2	6,7	12	60,0	36,4	-13,6
47,2% 50 Jahre und älter	1.598	1.595	1.620	3	0,2	-14	-0,9	-5,7	-6,1
37,9% dar. 55 Jahre und älter	1.285	1.265	1.290	20	1,6	1	0,1	-5,6	-6,5
15,0% Langzeitarbeitslose	508	526	537	-18	-3,4	-140	-21,6	-25,9	-27,4
12,7% Schwerbehinderte Menschen	429	439	435	-10	-2,3	-72	-14,4	-13,1	-11,9
17,4% Ausländer	588	594	602	-6	-1,0	82	16,2	13,8	10,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	855	996	1.023	-141	-14,2	81	10,5	1,6	14,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	499	518	661	-19	-3,7	99	24,8	13,8	19,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	261	168	-79	-30,3	-24	-11,7	-19,2	-6,1
seit Jahresbeginn	2.874	2.019	1.023	x	x	230	8,7	8,0	14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	857	932	758	-75	-8,0	-58	-6,3	-15,0	-13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	345	394	282	-49	-12,4	-9	-2,5	-11,3	-13,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	219	145	1	0,5	-19	-7,9	-24,7	-29,3
seit Jahresbeginn	2.547	1.690	758	x	x	-337	-11,7	-14,2	-13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0
dar. Männer	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,3
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,5	x	x	x	0,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,2	3,3
Ausländer	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,0	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.547	3.534	3.480	13	0,4	217	6,5	1,6	-3,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.022	3.989	3.953	33	0,8	162	4,2	0,4	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.115	4.085	4.040	30	0,7	166	4,2	0,6	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.132	3.111	3.086	21	0,7	216	7,4	2,5	-1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Ennepe-Ruhr-Kreis
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.398	14.600	14.447	-1.202	-8,2	440	3,4	12,2	11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.431	8.898	8.839	-467	-5,2	1.368	19,4	27,5	26,5
53,5% Männer	4.511	4.656	4.623	-145	-3,1	617	15,8	21,7	19,6
46,5% Frauen	3.920	4.242	4.216	-322	-7,6	751	23,7	34,5	35,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	724	845	845	-121	-14,3	299	70,4	100,7	91,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	214	322	322	-108	-33,5	112	109,8	x	198,1
29,0% 50 Jahre und älter	2.443	2.422	2.406	21	0,9	392	19,1	19,8	18,5
16,7% dar. 55 Jahre und älter	1.410	1.362	1.351	48	3,5	306	27,7	26,5	25,6
49,2% Langzeitarbeitslose	4.148	4.200	4.161	-52	-1,2	448	12,1	14,8	13,8
6,4% Schwerbehinderte Menschen	539	545	545	-6	-1,1	-55	-9,3	-6,0	-5,5
44,5% Ausländer	3.754	3.945	3.926	-191	-4,8	1.207	47,4	57,2	56,9
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	841	1.008	912	-167	-16,6	-178	-17,5	-18,0	-16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	2.761	1.920	912	x	x	-577	-17,3	-17,2	-16,3
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.308	949	671	359	37,8	360	38,0	-24,2	-28,8
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	2.928	1.620	671	x	x	-214	-6,8	-26,2	-28,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	4,1	4,0	4,0
dar. Männer	4,9	5,1	5,1	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Frauen	4,8	5,2	5,2	x	x	x	3,9	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,4	5,2	5,2	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	5,9	8,9	8,9	x	x	x	2,8	2,4	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Ausländer	21,5	22,6	22,5	x	x	x	15,2	14,9	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,5	5,5	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.354	10.844	10.890	-490	-4,5	1.076	11,6	17,4	17,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.800	12.218	12.185	-418	-3,4	1.398	13,4	17,4	17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.800	12.219	12.186	-419	-3,4	1.391	13,4	17,3	17,3
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,9	6,9	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.374	18.549	18.462	-175	-0,9	1.367	8,0	8,7	8,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.350	7.366	7.378	-16	-0,2	723	10,9	10,2	10,1
Bedarfsgemeinschaften	13.425	13.604	13.577	-178	-1,3	842	6,7	7,7	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

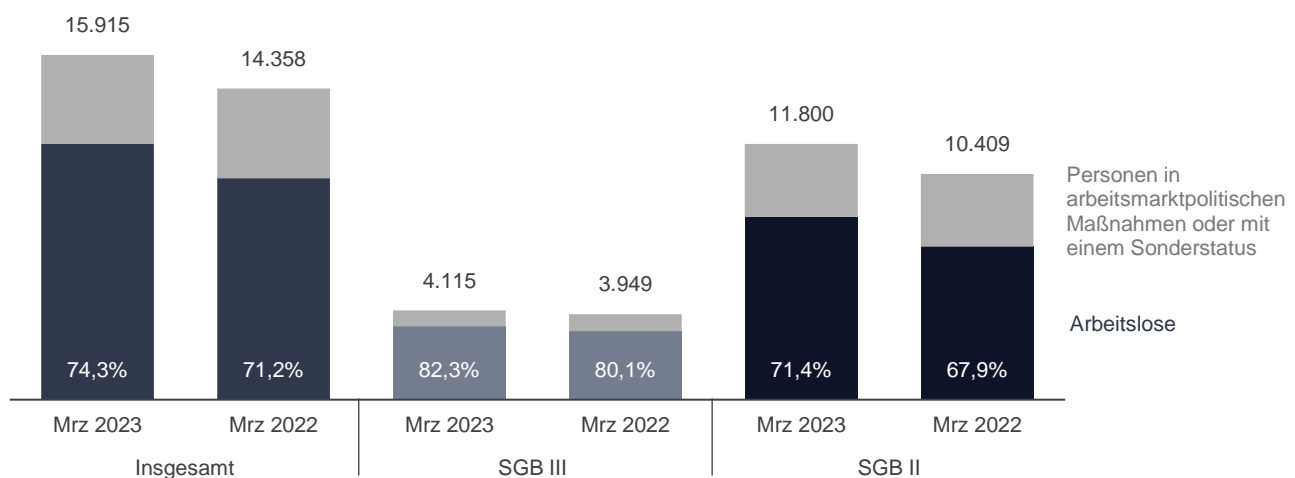
Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2022	Jan 2022
Arbeitslosigkeit	11.818	12.286	-468	-3,8	1.591	15,6	19,3	16,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.083	2.093	-10	-0,5	-298	-12,5	-13,4	-10,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	686	705	-19	-2,7	-151	-18,0	-16,1	-18,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.397	1.388	9	0,6	-147	-9,5	-12,0	-6,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.901	14.379	-478	-3,3	1.293	10,3	13,1	11,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.921	1.829	92	5,0	267	16,1	9,6	10,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	472	463	9	1,9	-49	-9,4	-8,5	-10,7
Arbeitsgelegenheiten	231	230	1	0,4	-37	-13,8	-11,9	-13,8
Fremdförderung	859	767	92	12,0	423	97,0	67,8	63,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	14	14	-	-	-2	-12,5	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	180	180	-	-	-44	-19,6	-20,0	-17,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	165	175	-10	-5,7	-24	-12,7	-14,2	10,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.822	16.207	-385	-2,4	1.560	10,9	12,7	11,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	93	97	-4	-4,1	-3	-3,1	5,4	-3,3
Gründungszuschuss	93	96	-3	-3,1	4	4,5	12,9	3,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-7	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.915	16.304	-389	-2,4	1.557	10,8	12,6	11,3
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,2	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3	75,4	x	x	x	71,2	71,1	71,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2022	Jan 2022
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.387	3.388	-1	-0,0	223	7,0	2,2	-3,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	160	146	14	9,6	-6	-3,6	-10,4	-20,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	160	146	14	9,6	-6	-3,6	-10,4	-20,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.547	3.534	13	0,4	217	6,5	1,6	-3,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	475	455	20	4,4	-55	-10,4	-8,3	-2,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	338	339	-1	-0,3	-45	-11,7	-6,9	-7,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	53	38	15	39,5	7	15,2	-9,5	-19,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	84	78	6	7,7	-17	-16,8	-13,3	30,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.022	3.989	33	0,8	162	4,2	0,4	-3,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	93	96	-3	-3,1	4	4,5	12,9	3,5
Gründungszuschuss	93	96	-3	-3,1	4	4,5	12,9	3,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.115	4.085	30	0,7	166	4,2	0,6	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	82,9	x	x	x	80,1	81,7	82,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.431	8.898	-467	-5,2	1.368	19,4	27,5	26,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.923	1.946	-23	-1,2	-292	-13,2	-13,7	-10,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	526	558	-32	-5,7	-145	-21,6	-17,6	-18,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.397	1.388	9	0,6	-147	-9,5	-12,0	-6,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.354	10.844	-490	-4,5	1.076	11,6	17,4	17,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.445	1.374	71	5,2	321	28,6	17,1	16,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	133	124	9	7,3	-5	-3,6	-12,7	-20,4
Arbeitsgelegenheiten	231	230	1	0,4	-37	-13,8	-11,9	-13,8
Fremdförderung	806	729	77	10,6	416	106,7	75,7	73,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	14	14	-	-	-2	-12,5	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	180	180	-	-	-44	-19,6	-20,0	-17,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	81	97	-16	-16,5	-7	-8,0	-14,9	-6,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.800	12.218	-418	-3,4	1.398	13,4	17,4	17,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	-7	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-7	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.800	12.219	-419	-3,4	1.391	13,4	17,3	17,3
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,9	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,4	72,8	x	x	x	67,9	67,0	67,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

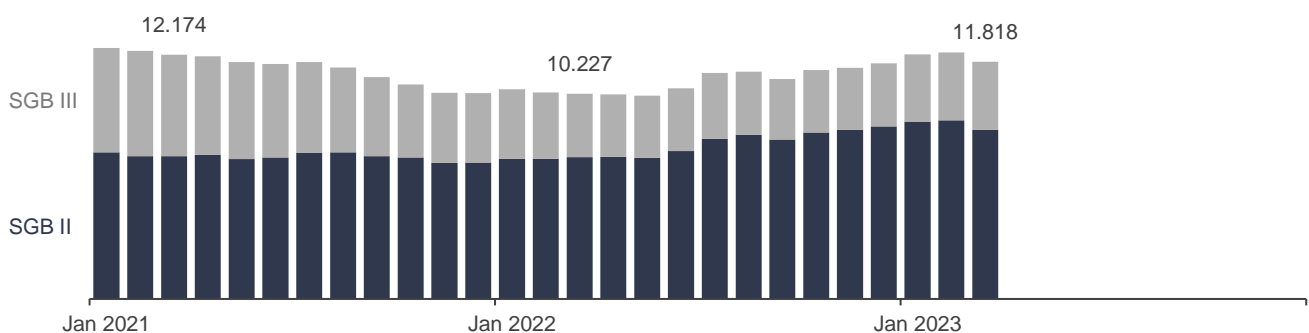
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 468 auf 11.818 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.591 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.387, das sind 1 weniger als im Vormonat und 223 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.431 Arbeitslose, das ist ein Minus von 467 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 1.368 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	11.818	-468	-3,8	1.591	15,6	6,8	7,1	5,9
Männer	6.458	-169	-2,6	713	12,4	7,1	7,2	6,3
Frauen	5.360	-299	-5,3	878	19,6	6,6	6,9	5,5
15 bis unter 25 Jahre	1.051	-112	-9,6	365	53,2	6,5	7,1	4,3
15 bis unter 20 Jahre	246	-106	-30,1	124	101,6	6,8	9,8	3,3
50 Jahre und älter	4.041	24	0,6	378	10,3	6,0	6,0	5,5
55 Jahre und älter	2.695	68	2,6	307	12,9	6,3	6,2	5,7
Deutsche	7.476	-271	-3,5	302	4,2	4,8	5,0	4,6
Ausländer	4.342	-197	-4,3	1.289	42,2	24,9	26,0	18,2
Rechtskreis SGB III	3.387	-1	-0,0	223	7,0	2,0	2,0	1,8
Männer	1.947	-24	-1,2	96	5,2	2,1	2,2	2,0
Frauen	1.440	23	1,6	127	9,7	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	327	9	2,8	66	25,3	2,0	2,0	1,6
15 bis unter 20 Jahre	32	2	6,7	12	60,0	0,9	0,8	0,5
50 Jahre und älter	1.598	3	0,2	-14	-0,9	2,4	2,4	2,4
55 Jahre und älter	1.285	20	1,6	1	0,1	3,0	2,9	3,0
Deutsche	2.799	5	0,2	141	5,3	1,8	1,8	1,7
Ausländer	588	-6	-1,0	82	16,2	3,4	3,4	3,0
Rechtskreis SGB II	8.431	-467	-5,2	1.368	19,4	4,9	5,1	4,1
Männer	4.511	-145	-3,1	617	15,8	4,9	5,1	4,2
Frauen	3.920	-322	-7,6	751	23,7	4,8	5,2	3,9
15 bis unter 25 Jahre	724	-121	-14,3	299	70,4	4,4	5,2	2,6
15 bis unter 20 Jahre	214	-108	-33,5	112	109,8	5,9	8,9	2,8
50 Jahre und älter	2.443	21	0,9	392	19,1	3,7	3,7	3,1
55 Jahre und älter	1.410	48	3,5	306	27,7	3,3	3,2	2,7
Deutsche	4.677	-276	-5,6	161	3,6	3,0	3,2	2,9
Ausländer	3.754	-191	-4,8	1.207	47,4	21,5	22,6	15,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

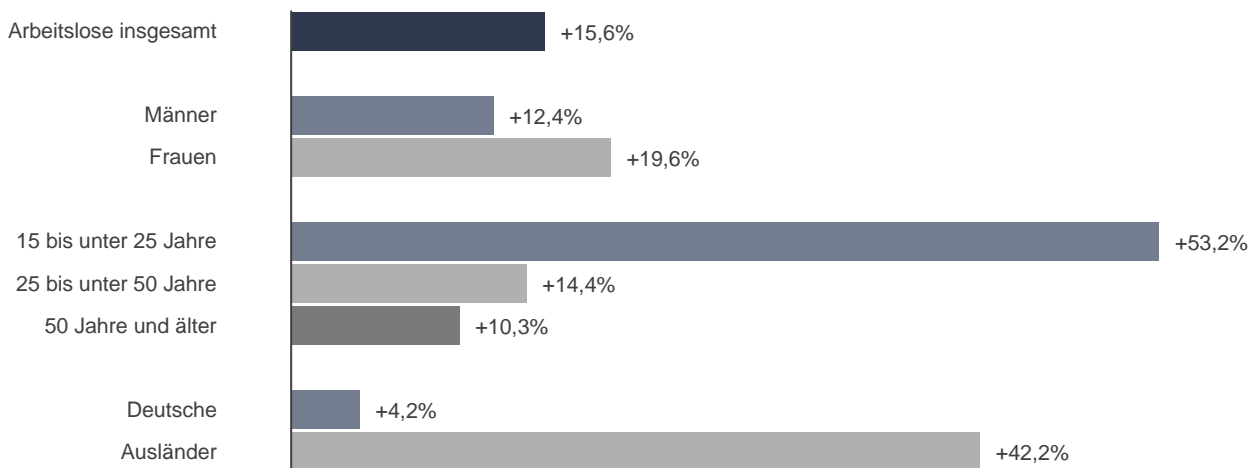
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

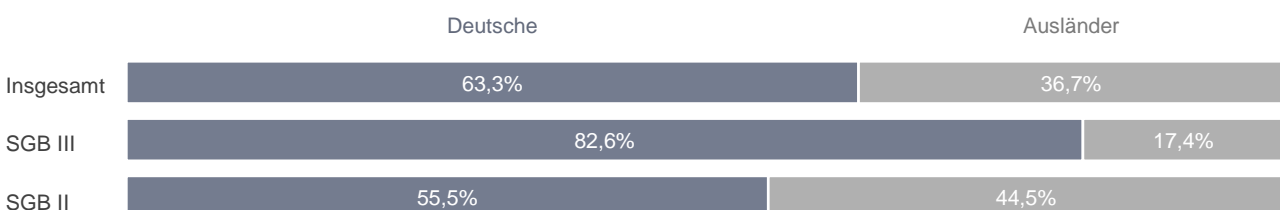
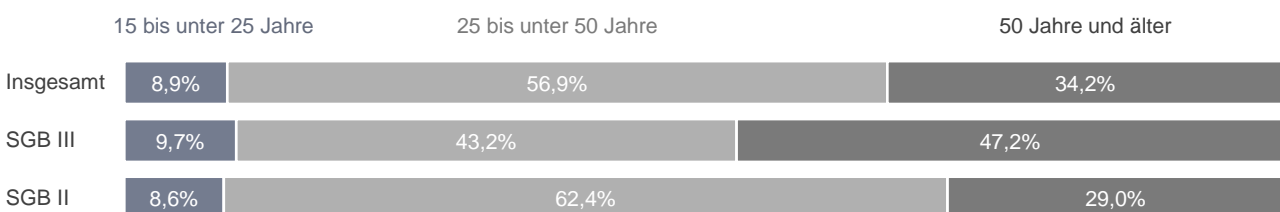
Ennepe-Ruhr-Kreis
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +4% bei Deutschen bis +53% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Aufgrund fehlender Strukturinformationen des zugelassenen kommunalen Trägers im März 2023 kann für diesen Berichtsmonat keine detaillierte Berichterstattung zu den Bewegungsgrößen erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

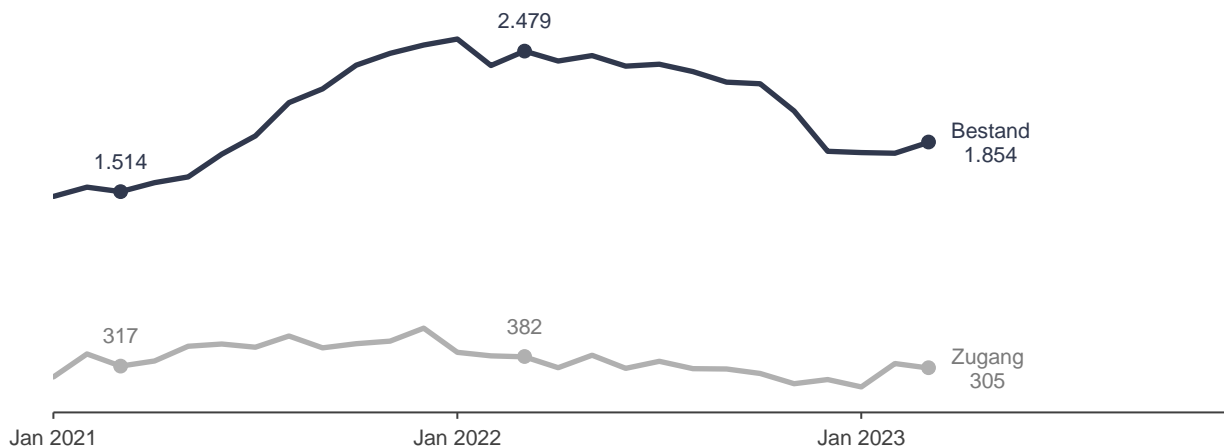
Gemeldete Arbeitsstellen

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Im März waren 1.854 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 75 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 625 Stellen weniger (-25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 305 neue Arbeitsstellen, das waren 77 oder 20 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 816 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 366 oder 31%. Zudem wurden im März 234 Arbeitsstellen abgemeldet, 77 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 751 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 466 oder 38%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	305	-31	-9,2	-77	-20,2	816	-366	-31,0
dar. sofort zu besetzen	165	-36	-17,9	-82	-33,2	456	-233	-33,8
sozialversicherungspflichtig	305	-25	-7,6	-69	-18,4	809	-359	-30,7
dar. sofort zu besetzen	165	-34	-17,1	-78	-32,1	454	-226	-33,2
Bestand	1.854	75	4,2	-625	-25,2	1.806	-668	-27,0
dar. sofort zu besetzen	1.769	52	3,0	-598	-25,3	1.738	-625	-26,5
sozialversicherungspflichtig	1.842	83	4,7	-605	-24,7	1.790	-653	-26,7
dar. sofort zu besetzen	1.758	59	3,5	-581	-24,8	1.723	-611	-26,2
Abgang	234	-101	-30,1	-77	-24,8	751	-466	-38,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	226	-109	-32,5	-82	-26,6	739	-460	-38,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

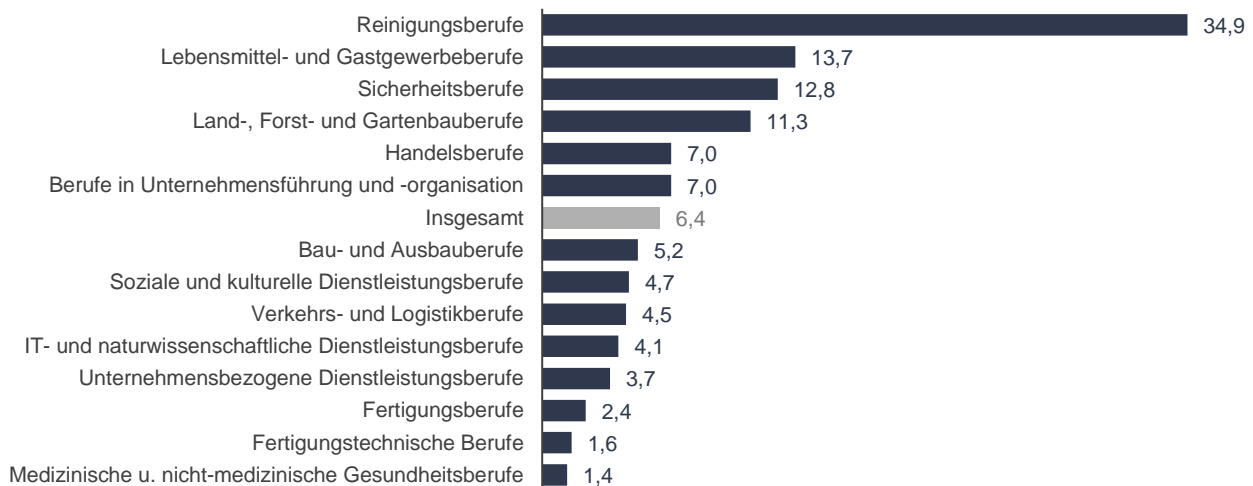
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose¹⁾	11.818	100	-468	-3,8	1.591	15,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	282	2,4	x	x	-132	-31,9
Fertigungsberufe	681	5,8	x	x	-217	-24,2
Fertigungstechnische Berufe	448	3,8	x	x	-138	-23,5
Bau- und Ausbauberufe	529	4,5	x	x	-200	-27,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	521	4,4	x	x	-252	-32,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	501	4,2	x	x	-218	-30,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	592	5,0	x	x	-155	-20,7
Handelsberufe	790	6,7	x	x	-253	-24,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	628	5,3	x	x	-151	-19,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	257	2,2	x	x	-38	-12,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	190	1,6	x	x	8	4,4
Sicherheitsberufe	319	2,7	x	x	-27	-7,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.191	10,1	x	x	-331	-21,7
Reinigungsberufe	629	5,3	x	x	-417	-39,9
Keine Angabe	4.260	36,0	x	x	4.112	x
Gemeldete Arbeitsstellen	1.854	100	75	4,2	-625	-25,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	1,3	4	19,0	-32	-56,1
Fertigungsberufe	289	15,6	14	5,1	-73	-20,2
Fertigungstechnische Berufe	281	15,2	8	2,9	-4	-1,4
Bau- und Ausbauberufe	102	5,5	-1	-1,0	-53	-34,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	38	2,0	5	15,2	-72	-65,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	369	19,9	13	3,7	-46	-11,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	126	6,8	7	5,9	-62	-33,0
Handelsberufe	113	6,1	-	-	-77	-40,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	90	4,9	5	5,9	-54	-37,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	70	3,8	1	1,4	-31	-30,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	46	2,5	2	4,5	-10	-17,9
Sicherheitsberufe	25	1,3	3	13,6	4	19,0
Verkehrs- und Logistikberufe	262	14,1	13	5,2	-97	-27,0
Reinigungsberufe	18	1,0	1	5,9	-18	-50,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

1) Aufgrund fehlender Daten des zugelassenen kommunalen Trägers für den Februar 2023 werden keine Vormonatsveränderungen bei Berufen ausgewiesen.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

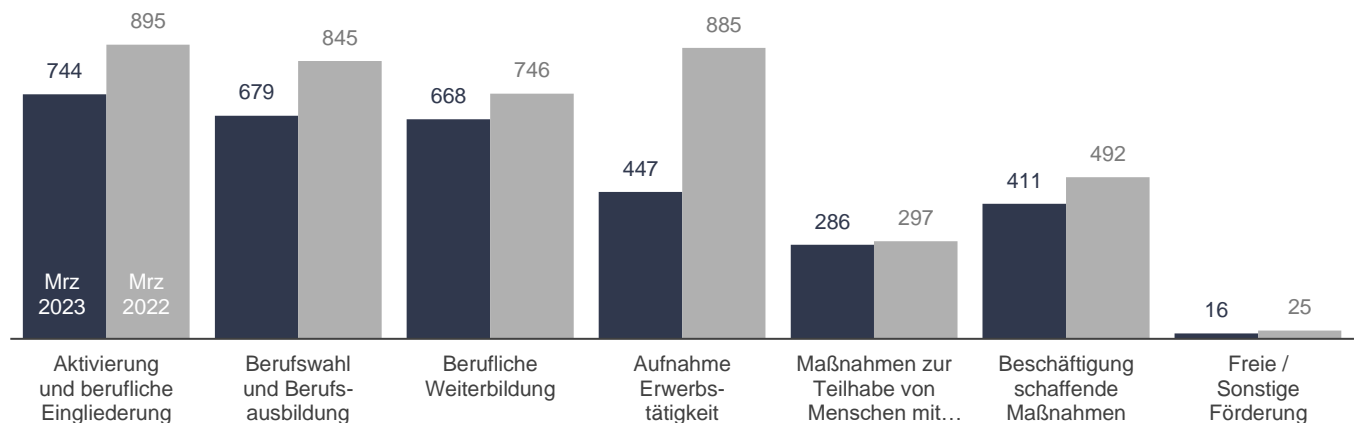
Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	474	-41	-8,0	-98	-17,1	1.324	-357	-21,2
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-19	-42,2	-49	-65,3	89	-127	-58,8
Berufliche Weiterbildung	80	-33	-29,2	-4	-4,8	253	-17	-6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	79	1	1,3	-23	-22,5	213	-81	-27,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	5	31,3	4	23,5	53	-7	-11,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	32	-7	-17,9	-17	-34,7	290	-67	-18,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-1	-25,0	5	-9	-64,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	744	-18	-2,4	-151	-16,9	753	-151	-16,7
Berufswahl und Berufsausbildung	679	12	1,8	-166	-19,6	704	-131	-15,7
Berufliche Weiterbildung	668	3	0,5	-78	-10,5	663	-78	-10,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	447	-16	-3,5	-438	-49,5	462	-415	-47,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	286	-10	-3,4	-11	-3,7	295	-12	-4,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	411	1	0,2	-81	-16,5	405	-77	-15,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-	-	-9	-36,0	16	-5	-24,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	373	-4	-1,1	-60	-13,9	1.019	-198	-16,3
Berufswahl und Berufsausbildung	31	-113	-78,5	-4	-11,4	198	-40	-16,8
Berufliche Weiterbildung	79	-22	-21,8	18	29,5	250	-31	-11,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	94	8	9,3	-16	-14,5	285	-4	-1,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	11	68,8	9	50,0	65	8	14,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	27	3	12,5	-15	-35,7	303	-43	-12,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-4	-33,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

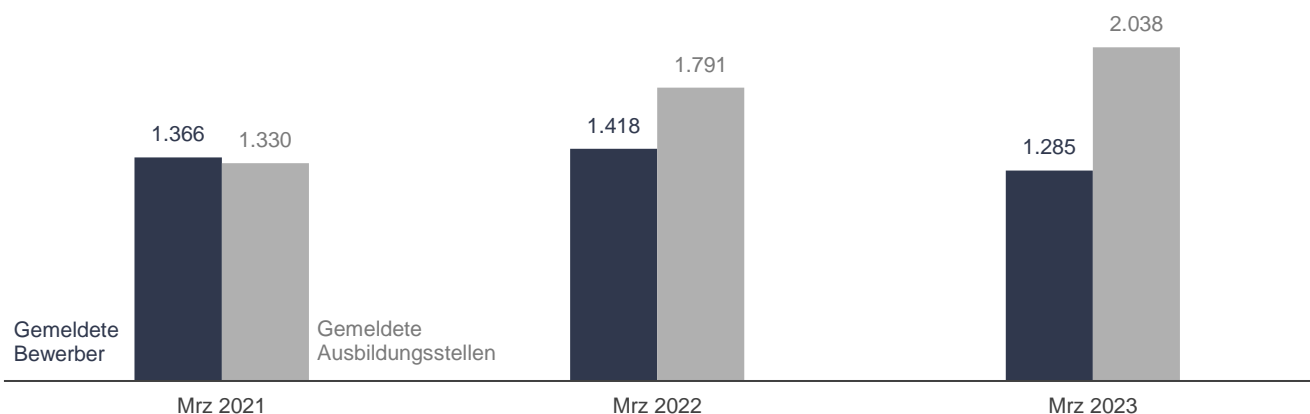
Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.285 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 133 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 2.038 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 247 (+14%). Ende März waren 704 Bewerber noch unversorgt und 1.355 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–32 oder –4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+131 oder +11%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.285	-133	-9,4	1.418	1.366
versorgte Bewerber	581	-101	-14,8	682	662
einmündende Bewerber	174	-23	-11,7	197	199
andere ehemalige Bewerber	223	-65	-22,6	288	246
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	184	-13	-6,6	197	217
unversorgte Bewerber	704	-32	-4,3	736	704
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.038	247	13,8	1.791	1.330
betriebliche Ausbildungsstellen	2.012	231	13,0	1.781	1.323
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	26	16	160,0	10	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.355	131	10,7	1.224	785
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,59	x	x	1,26	0,97
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,92	x	x	1,66	1,12

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis (Arbeitsort)

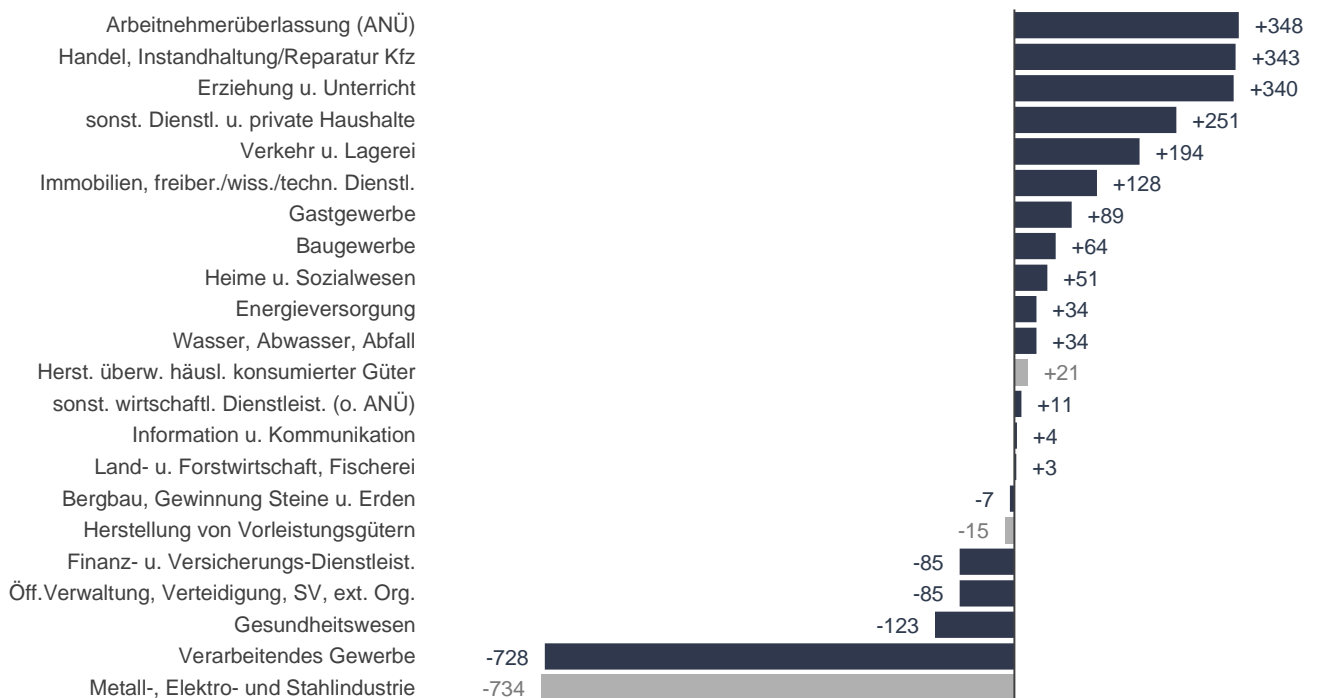
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 112.225. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 875 oder 0,8%, nach +934 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+348 oder +18,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-734 oder -3,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	112.225	110.677	111.475	111.577	111.350	875	0,8
56,1% Männer	62.943	62.183	62.752	62.782	62.709	234	0,4
43,9% Frauen	49.282	48.494	48.723	48.795	48.641	641	1,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	10.760	9.604	10.202	10.658	10.785	-25	-0,2
64,7% 25 bis unter 55 Jahre	72.600	72.445	72.984	72.867	72.842	-242	-0,3
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.654	27.459	27.165	26.945	26.621	1.033	3,9
71,2% Vollzeit	79.957	78.587	79.556	79.725	80.076	-119	-0,1
28,8% Teilzeit	32.268	32.090	31.919	31.852	31.274	994	3,2
86,6% Deutsche	97.229	96.192	97.007	97.391	97.507	-278	-0,3
13,4% Ausländer	14.996	14.485	14.468	14.186	13.843	1.153	8,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	13.433	782	6,2
davon			
mit 1 Person	7.516	289	4,0
mit 2 Personen	2.458	238	10,7
mit 3 Personen	1.502	171	12,8
mit 4 Personen	1.013	43	4,4
mit 5 und mehr Personen	944	41	4,5
darunter			
Single-BG	7.497	278	3,9
Alleinerziehende-BG	2.529	399	18,7
Partner-BG ohne Kinder	1.134	6	0,5
Partner-BG mit Kindern	2.000	33	1,7
nicht zuordenbare BG	273	69	33,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.557	445	10,8
davon: mit 1 Kind	1.983	235	13,4
mit 2 Kindern	1.485	173	13,2
mit 3 und mehr Kindern	1.089	37	3,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	26.285	1.684	6,8
darunter			
Männer	12.890	498	4,0
Frauen	13.395	1.186	9,7
Leistungsberechtigte (LB)	25.774	1.709	7,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	25.535	1.720	7,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.225	1.156	6,8
darunter			
Männer	8.774	265	3,1
Frauen	9.451	891	10,4
davon			
unter 25 Jahre	3.189	299	10,3
25 bis unter 55 Jahre	11.243	704	6,7
55 Jahre und älter	3.793	153	4,2
darunter			
Deutsche	10.132	-494	-4,6
Ausländer	8.093	1.650	25,6
darunter			
Alleinerziehende	2.514	396	18,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.310	564	8,4
darunter			
unter 3 Jahre	1.302	-20	-1,5
3 bis unter 6 Jahre	1.550	12	0,8
6 bis unter 15 Jahre	4.254	585	15,9
über 15 Jahre	204	-13	-6,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	239	-11	-4,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	511	-25	-4,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	201	-5	-2,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	310	-20	-6,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

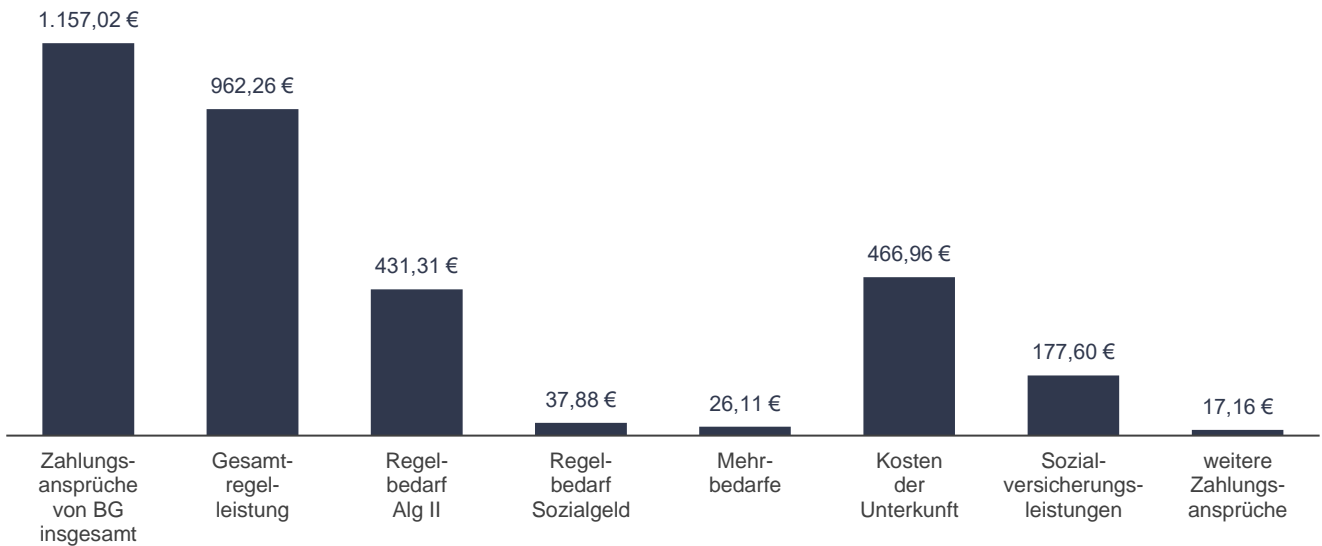
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.542.240	1.157	13.433	1.157
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	12.926.041	962	13.385	966
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.793.727	431	12.291	471
Regelbedarf Sozialgeld	508.903	38	2.603	196
Mehrbedarfe	350.762	26	5.236	67
Kosten der Unterkunft	6.272.650	467	12.718	493
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.117.561	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.385.672	178	13.294	179
weitere Zahlungsansprüche	230.527	17	-	-
sonstige Leistungen	196.016	15	-	-
unabweisbarer Bedarf	27.341	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	7.171	1	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.